

III

Die antifaschistisch-demokratische Umwälzung führte zu einer grundlegenden Veränderung des Kräfteverhältnisses der Klassen und der Klassenstruktur. Die imperialistische Großbourgeoisie und das militaristische Junkertum hatten aufgehört, als Klasse zu existieren. Damit gab es in einem Drittel Deutschlands keine Klasse mehr, die an der Auslösung eines imperialistischen Krieges oder seiner Vorbereitung interessiert war. Zur vorherrschenden Kraft waren die von der Ausbeutung durch die imperialistische Großbourgeoisie befreite Arbeiterklasse und die mit ihr verbündete, von der Knechtschaft durch die Großagrarien, Finanzmagnaten und Großhändler befreite werktätige Bauernschaft geworden. Der Aufbau und die Sicherung dieser Ordnung waren nicht nur eine Sache der Arbeiterklasse und der werktätigen Bauern. Auch die Mittelschichten und die Intelligenz wirkten an der Demokratisierung des politischen und kulturellen Lebens mit, und auch Teile der Bourgeoisie in der Stadt und auf dem Lande erkannten, daß die Maßnahmen der demokratischen Revolution unter Führung der Arbeiterklasse historisch gerecht und notwendig sind. In dieser Zeit war die Staatsmacht ihrem Klasseninhalt nach eine revolutionär-demokratische Arbeiter-und-Bauern-Macht unter Beteiligung auch anderer Schichten der Bevölkerung.

Die Entmachtung der Monopolkapitalisten und Junker war mit dem Kampf um die Überwindung der vom Faschismus und seiner verbrecherischen Kriegführung hinterlassenen tiefen Not verbunden. Die Arbeiterklasse und ihre Partei waren der Motor des Aufbaus. Mit dem Übergang zur langfristigen Planung im Sommer 1948, die die Entstehung des Volkseigentums zur Voraussetzung hatte, wurde der Kampf um eine neue Arbeitsmoral und die Hebung der Arbeitsproduktivität zum wichtigsten Abschnitt des Kampfes um die Festigung der antifaschistisch-demokratischen-Ordnung. Das Neue und Bedeutungsvolle an der Aktivistenbewegung, die nach der bahnbrechenden Leistung von Adolf Hennecke im Herbst 1948 die gesamte volkseigene Wirtschaft erfaßte, bestand in der wachsenden Erkenntnis der Werktätigen, daß nur durch die Steigerung der Arbeitsproduktivität ein besseres und schöneres Leben erreicht und Frieden und Fortschritt der Weg gebahnt werden kann.

Die Periode der antifaschistisch-demokratischen Umwälzung, die sich